

VERGÜTUNGS STRATEGIE

DAS PRAXISFORUM FÜR VERGÜTUNG,
BAV UND BENEFITS

2. Praxisforum Vergütungsstrategie

30. November 2017
Marriott Hotel
Frankfurt am Main

Veranstalter



COMP & BEN

Frankfurter Allgemeine
Personaljournal

Mitveranstalter



BEITEN BURKHARDT



WillisTowersWatson

Veranstalter



DER F.A.Z.-FACHVERLAG

FRANKFURT BUSINESS MEDIA – Der F.A.Z.-Fachverlag

Friederike Köhler | Projektleiterin „Praxisforum Vergütungsstrategie“

Frankenallee 68–72

60327 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 75 91-12 94

E-Mail: friederike.koehler@frankfurt-bm.com

COMP & BEN

Frankfurter Allgemeine
Personaljournal

COMP&BEN / F.A.Z.-Personaljournal

Dr. Guido Birkner | verantwortlicher Redakteur HR

Frankenallee 68–72

60327 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 75 91-32 51

E-Mail: guido.birkner@frankfurt-bm.com

Mitveranstalter



Empower Results®

Aon Hewitt GmbH

Tina Meyer | Principal

Luxemburger Allee 4

45481 Mülheim an der Ruhr

Telefon: (02 08) 70 06-26 58

E-Mail: tina.meyer@aonhewitt.com



BEITEN BURKHARDT

BEITEN BURKHARDT Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Markus Künzel | Partner

Ganghoferstraße 33

80339 München

Telefon: (089) 350 65-11 21

E-Mail: markus.kuenzel@bblaw.com



MAKE TOMORROW, TODAY

Mercer Deutschland GmbH

Corinna Rygalski | Head of Marketing

Platz der Einheit 1

60327 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 68 97 78-663

E-Mail: corinna.rygalski@mercer.com

WillisTowersWatson |.I.I.I.I.I.

Willis Towers Watson

Reiner Jung | Regional Marketing Direktor EMEA

Eschersheimer Landstraße 50

60322 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 15 05-50

E-Mail: reiner.jung@willistowerswatson.com


SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die Beschäftigten erwarten heute von ihren Arbeitgebern mehr Transparenz bei Personalentscheidungen, der HR-Strategie und der Art, wie sie Mitarbeiter entlohnen. Schlagwörter wie Equal Pay und Vergütungsgerechtigkeit fallen in diesen Diskussionen immer wieder. Mit dem Entgelttransparenzgesetz hat der Gesetzgeber den Arbeitgebern neue Aufgaben gestellt, um die Vergütungspraxis auf den Prüfstand zu stellen. Doch das neue Gesetz birgt nicht nur administrative Pflichten in sich, sondern eröffnet Arbeitgebern auch Chancen. Darüber wollen wir auf dem „2. Praxisforum Vergütungsstrategie“ mit Vergütungsexperten, Wissenschaftlern und natürlich mit Ihnen als Teilnehmern sprechen. „FRANKFURT BUSINESS MEDIA – Der F.A.Z.-Fachverlag“ freut sich auf Ihr Kommen.



Dr. Guido Birkner,
verantwortlicher Redakteur Human Resources
FRANKFURT BUSINESS MEDIA – Der F.A.Z.-Fachverlag



PROGRAMM

9.30 Uhr	REGISTRIERUNG DER TEILNEHMER
10.00–10.15 Uhr	BEGRÜSSUNG
10.15–10.45 Uhr	┌ KEYNOTE: Gut vorbereitet auf die Herausforderungen des Entgelttransparenzgesetzes!?
10.45–11.15 Uhr	┌ KEYNOTE: Transparenz im Vergütungssystem am Beispiel von RTL Disney Fernsehen
11.15–11.45 Uhr	KAFFEEPAUSE
11.45–12.45 Uhr	┌ 1. FORENRUNDE: Forum 1: Versorgungswerke im Umbruch? Forum 2: Mitarbeiter durch Equity-Pläne binden
12.45–13.45 Uhr	MITTAGSPAUSE

13.45–14.45 Uhr

┌ 2. FORENRUNDE:

Forum 3:

Entgelttransparenzgesetz und Talentmanagement: Symptombehandlung vs. Heilung

Forum 4:

Digitalisierung rund um die Vergütung und bAV

14.45–15.15 Uhr

KAFFEPAUSE

15.15–15.45 Uhr

┌ VORTRAG:

Transparente Gehälter – Orientierungshilfen für ein hochsensibles personalpolitisches Thema

15.45–16.30 Uhr

┌ EXPERTENRUNDE

Wie viel Transparenz braucht die Vergütung?
Transparenz im Dreiklang: Grading – Performancemanagement – Vergütung

AB 16.30 Uhr

GET-TOGETHER

Änderungen vorbehalten.



KEYNOTE

MARKUS KÜNZEL
BEITEN BURKHARDT
10.15–10.45 UHR



GUT VORBEREITET AUF DIE HERAUSFORDERUNGEN DES ENTGELTTRANSPARENZGESETZES!?

Am 6. Juli 2017 ist das Entgelttransparenzgesetz nach intensiven Diskussionen in Kraft getreten. Kernstück ist der Auskunftsanspruch von Mitarbeitern über das Vergleichsentgelt des jeweils anderen Geschlechts im Betrieb, der erstmals im Januar 2018 gestellt werden kann. Entsprechen die betrieblichen Vergütungssysteme, insbesondere im außertariflichen Bereich, den zwingenden Anforderungen des Gesetzes? Angeblich werden die Auswirkungen des Entgelttransparenzgesetzes in Unternehmen aller Größen massiv unterschätzt. Inhaltliche und kommunikative Fehler bei der Anwendung des neuen Gesetzes können schnell zu Problemen mit der Mitarbeitermotivation, zu Imageverlusten und letztendlich zu gerichtlichen Auseinandersetzungen führen.

Markus Künzel ist seit 1999 Partner bei BEITEN BURKHARDT in München und Mitglied der Praxisgruppe Arbeitsrecht. Neben der Beratung von nationalen und internationalen Mandanten in allen Bereichen des Individual- und des Kollektivarbeitsrechts gehören zu den Schwerpunkten seiner Tätigkeit die Planung und Durchführung von Unternehmensumstrukturierungen, Unternehmenstransaktionen und die Implementierung von neuen Arbeitsbedingungen.

TRANSPARENZ IM VERGÜTUNGSSYSTEM AM BEISPIEL VON RTL DISNEY FERNSEHEN

Die RTL DISNEY Fernsehen GmbH & Co. KG setzt seit Jahren konsequent und erfolgreich auf ein transparentes Vergütungsmodell. Der Betreiber des Fernsehsenders SUPER RTL entwickelt das eigene Vergütungsmodell kontinuierlich weiter und bezieht darin die Mitarbeiter ein. War die Offenlegung der Vergütungsstrukturen am Anfang dieser Strategie noch eine kleine Sensation für die Kollegen, gehört ein hohes Maß an Transparenz für die Beschäftigten heute zur Normalität.

Nadja Hereitani ist Personalleiterin und Mitglied der Geschäftsleitung bei der RTL DISNEY Fernsehen GmbH & Co. KG, einem Joint Venture von RTL und Disney. Der Fokus ihrer strategischen Personalarbeit der vergangenen Jahre war, das Unternehmen und seine Mitarbeiter fit für eine sich stark verändernde Lebens- und Arbeitswelt zu machen.



FORUM 1

11.45–12.45 UHR

VERSORGUNGSWERKE IM UMBRUCH?

Das Betriebsrentenstärkungsgesetz soll vor allem einen Wandel einläuten: Die Abkehr von Garantiezusagen hin zu risikoarmen (Arbeitgebersicht) und chancenorientierten (Arbeitnehmersicht) Versorgungsformen. Doch wird der Wandel gelingen? Im Forum diskutieren wir u. a. über zu erwartende Lösungen, die Relevanz der neuen Zusagen sowie mögliche Hürden.

Moderation: Dr. Guido Birkner, verantwortlicher Redakteur HR, F.A.Z.-Fachverlag



Tina Meyer,
Mathematikerin und
Principal, Aon Hewitt



Karsten Tacke,
Geschäftsführer Tarif- und
Sozialpolitik, Arbeitgeber-
verband Gesamtmetall

FORUM 2

11.45–12.45 UHR

MITARBEITER DURCH EQUITY-PLÄNE BINDEN

Pläne für die aktienbasierte Mitarbeiterbeteiligung sind Benefits, die in Deutschland in einigen großen und mittleren Aktiengesellschaften angeboten werden. Im Vergleich zum europäischen und amerikanischen Ausland sind diese Pläne hierzulande steuerlich nur gering gefördert. Dabei belegt die Praxis, dass die Mitarbeiterbeteiligung ein wirksames Instrument ist, um die Identifikation der Beschäftigten mit dem Arbeitgeber zu erhöhen.

Moderation: Gunther Schilling, leitender Redakteur, F.A.Z.-Fachverlag



Ruth Löhmann,
Head of Compensation &
Benefits, Axel Springer SE



Weiterer Unternehmensver-
treter, der bei Drucktermin
noch nicht feststand

FORUM 3

13.45–14.45 UHR

ENTGELTTRANSPARENZGESETZ UND TALENT-MANAGEMENT: SYMPTOMBEHANDLUNG VS. HEILUNG

Ab 2018 müssen Unternehmen das Entgelttransparenzgesetz mit Leben füllen. Dabei sollten sie die gesetzliche Pflicht als Chance sehen, indem sie Talentmanagement und Vergütung miteinander verknüpfen. Darüber können Arbeitgeber Mitarbeiter individuell entwickeln und ihre Kandidatenbasis für Expertenstellen erweitern.

Moderation: Dr. Guido Birkner, verantwortlicher Redakteur HR, F.A.Z.-Fachverlag



Heike Ballhausen,
Practice Leader Talent
Management & Orga-
nizational Alignment,
Willis Towers Watson



Carl V. Walinski,
Practice Leader Global
Data Services,
Willis Towers Watson



Weiterer Unternehmensver-
treter, der bei Drucktermin
noch nicht feststand

FORUM 4

13.45–14.45 UHR

DIGITALISIERUNG RUND UM DIE VERGÜTUNG UND BAV

Der Workshop zeigt, wie sich Vergütung und bAV mittels digitaler Technologie in eine HR-Effizienzstrategie integrieren lassen. Unternehmen können durch Outsourcing und Technologie ihre Vergütungs- und bAV-Systeme optimieren. Die Qualität digitaler Lösungen muss durch sichere Prozesse, Effizienz und Überprüfbarkeit gewährleistet sein.

Moderation: Gunther Schilling, leitender Redakteur, F.A.Z.-Fachverlag



Carsten Eckensberger,
Head of Total Rewards,
Hewlett-Packard Enter-
prise



Martin Haep,
Partner und Wealth-Leiter,
Mercer



Stephan Pieronczyk,
Principal, Leiter der
Vergütungsberatung,
Mercer

VORTRAG

DR. OLIVER STETTES
INSTITUT DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT KÖLN E.V.
15.15–15.45 UHR



TRANSPARENTE GEHÄLTER – ORIENTIERUNGSHILFEN FÜR EIN HOCHSENSIBLES PERSONALPOLITISCHES THEMA

Über Geld wird in Ihrem Unternehmen nicht gesprochen? Warum nicht? Die meisten Beschäftigten würden gerne mehr verdienen und möchten erfahren, wie viel die Kollegen bekommen. Demnächst haben sie einen rechtlichen Anspruch darauf, ihren Vergleichslohn zu erfahren – unter bestimmten Voraussetzungen. Gehaltstransparenz ist ein Thema, das nicht zuletzt durch Diskussion um das Lohntransparenzgesetz wieder in den Blickpunkt gerückt ist. Lohnbezogene Vergleichsprozesse können weitreichende Konsequenzen für das Wohlbefinden der Beschäftigten haben und damit für die Unternehmen. Daher stellt sich die Frage, welche Aspekte Personalverantwortliche im Auge behalten sollten, wenn sie erwägen, Gehälter transparenter oder intransparenter zu machen – datenschutzrechtliche Aspekte einmal ausgeklammert. Der Vortrag gibt hierfür Denkanstöße.

Seit dem Jahr 2004 ist er für das IW Köln tätig und hat in seiner Funktion als Leiter des Bereichs Arbeitsmarkt und Arbeitswelt zahlreiche Veröffentlichungen zu arbeitsmarkt- und personalpolitischen Themen erstellt. Nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann und einem Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln arbeitete **Dr. Oliver Stettes** an der Universität Würzburg und promovierte dort zum Thema Unternehmensorganisation und Lohnsysteme.

WIE VIEL TRANSPARENZ BRAUCHT DIE VERGÜTUNG? TRANSPARENZ IM DREIKLANG: GRADING – PERFORMANCMANAGEMENT – VERGÜTUNG

Transparenz in der Vergütung ist kein Wert und kein Nutzen an sich, sondern auch ein Managementinstrument, mit dem HR andere Ziele ansteuern kann. Parallel schaffen viele Unternehmen mehr Transparenz in wichtigen Strukturen und Prozessen, so im Grading und im Performancemanagement. Die Expertenrunde erläutert, worauf Unternehmen dabei achten sollten.

Moderation: Dr. Guido Birkner, verantwortlicher Redakteur HR, F.A.Z.-Fachverlag



William Eggers,
Leiter Competence Center
Grundsatzfragen und
Entgeltmanagement,
Schaeffler AG



Dr. Claudia Holtschlag,
Reward & Recognition
Spezialistin,
Vodafone GmbH



Markus Künzel,
Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Beiten Burkhardt



Dr. Oliver Stettes,
Leiter Arbeitsmarkt und
Arbeitswelt, Institut der
deutschen Wirtschaft
Köln e.V.

ORGANISATORISCHES

Datum und Ort

30. November 2017

Marriott Hotel

Hamburger Allee 2

60486 Frankfurt am Main

Kontakt am Veranstaltungstag

Friederike Köhler

Projektleiterin „Praxisforum Vergütungsstrategie“

Telefon: 069 - 75 91 12 94

E-Mail: friederike.koehler@frankfurt-bm.com

Exklusivitätsvorbehalt

Das Praxisforum Vergütungsstrategie ist eine geschlossene Veranstaltung für Unternehmensentscheider aus den Bereichen HR, Vergütung, bAV und Benefits.

Hotel

Für die Teilnehmer des „**2. Praxisforum Vergütungsstrategie**“ haben wir Hotelzimmer zu Sonderkonditionen reserviert. Diese können Sie unter dem Stichwort „**Praxisforum Vergütungsstrategie**“ bis zum 4. Oktober 2017 über die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main buchen:

Ansprechpartnerin:

Vanessa Lehnfeld

Telefon: 069 - 21 23 08 08

E-Mail: v.lehnfeld@infofrankfurt.de

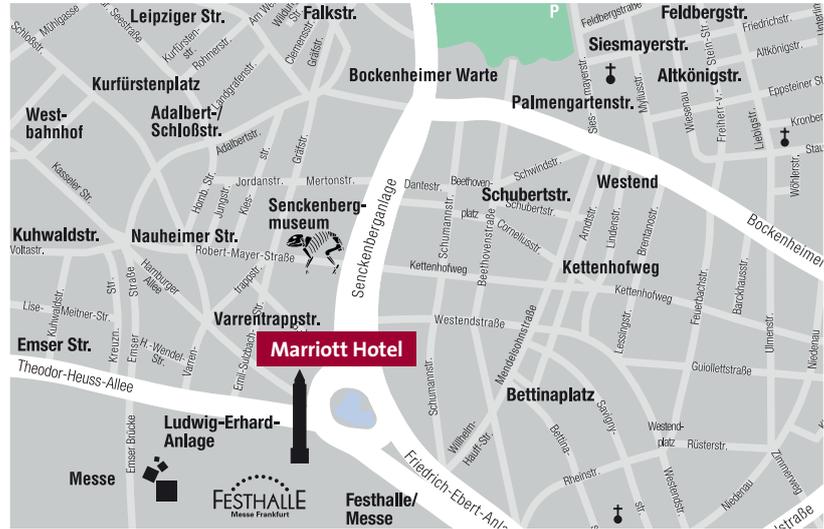
Adina Apartment

Osloer Str. 3

60327 Frankfurt am Main

Übernachtung inkl. Frühstück (EZ):

€ 249,- (inkl. MwSt.)



Jetzt anmelden unter:

www.praxisforum-verguetung.de